



Aug./Sept. 2016
Nr. 8/9
Jahrgang 59

GEMEINDE-GRUSS

EVANG.-LUTH.-KIRCHEN-
GEMEINDEN

ALTENTHANN
BURGTHANN



Veranstaltungen und Treffpunkte

in unseren Gemeinden

Altenthann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis:

Mi. 21.09., Ausflug – Nähere Informationen demnächst über Handzettel

Eltern-Kind-Gruppe „Pampers-Rocker“:

jeden Montag 9.15 Uhr,
Kontakt: Kerstin Krauß  9 02 91 94
Steffi Billhöfer  75 81

Singkreis:

jeden 2. Dienstag im Monat, 20 Uhr
Kontakt: Elke Schmid  10 52

Sing & Pray:

Mi., 28.09., 20 Uhr, Gemeindehaus
Altenthann
Kontakt: Pfr. Treu  95 266

Posaunenchor Altenthann:

jeden Do. um 20 Uhr im Gemeindehaus.
Kontakt über Rainer Krauß
 0 91 83 / 90 26 55

Treffen der Gemeindehilfen Altenthann/Burgthann

Montag, 26.09.2016, 14.30 Uhr
Gemeindehaus Burgthann

Kantorei Burgthann/Mimberg

Probe **Mittwoch, 20.00 Uhr**
Gemeindehaus Burgthann

Herausgeber des Gemeindegrußes:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Altenthann/Burgthann, Auflage: 1.000
(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich:

Pfarrer Bernhard Winkler

Gesamtherstellung:

scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Kinder- und Jugendgruppen

Jungschar, 9 – 14 Jahre:

Mi. ab 18 Uhr (Christopher Wagner,
Gerd Wagner, Thomas Assel)

Teenagerkreis ab 14 Jahre:

Sa. 18.30 – 22.00 Uhr (Katrin Wolfrom)

„**Contact**“, jeden Freitag, 18 – 22 Uhr
(Verena Scharf, Tony Schaarschmidt)

Eltern-Kind-Gruppen

„**Kleine Racker**“, Do. 14.30 Uhr

Kontakt: Frau Gavic  93 96 87

„**Kleine Frösche**“, Do. 9.30 Uhr, Kontakt:

Frau Fürbringer  0160 / 7 84 69 23

„**Die wilden Zwerge**“,  Di. 9.30 Uhr

Kontakt: Frau Sell, Tel. 0157 / 87 11 92 84

„**Kleine Rasselbande**“ Mi. 9.30 Uhr

Kontakt: Frau Pernet  4 08 00 36

Weitere Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis:

Do. 01.09, 14.00 Uhr
„Burgthann im Wandel“ (Referent: n.n.)

Frauenkreis:

Mi., 24.09., Führung Rochus-Friedhof in
Nürnberg; Treffpunkt Bahnhof Burgthann:
13.45 Uhr; Unkosten: ca. 6,- € pro Person

Hauskreis: Di. 13.09. + 27.09., 20 Uhr
im Hause Büttner, Reichenberger Str. 11

Bibelstunde LKG:

Mo. 08.08., 22.08., 05.09., 19.09., 19.30 Uhr
Gemeindehaus Burgthann

Tafel Nbg. Land:

Di. 15.30 – 17.00 Uhr
Gemeindehaus Burgthann
Kontakt: Frau Foos  0 91 88 / 90 32 86

Liebe Leserin, lieber Leser,

waren sie schon einmal im Garten Eden? Oder wie stellen sie ihn sich vor?

Ich denke bei diesem Wort an hohe, starke Bäume, die in sattem Grün stehen. Die Äste neigen sich von der Last der Früchte; sie hängen in kräftigen Farben und einladenden Düften an ihren Ästen. Es scheint, als müsse man nur die Hand austrecken und zubeißen. Bienen und Insekten ziehen summend ihre Kreise, eine Vielzahl an Vögel singt ihr Lied und das sanfte Rauschen eines bewässernden und lebensspendenden Flusses schafft eine wunderbar ruhige Atmosphäre, die einen tief und glücklich durchatmen lässt. Einfach herrlich, einfach göttlich. Da kann man nur staunen.

Ich selbst durfte vor einigen Jahren einen Spaziergang durch den Garten Eden machen. Ich fand ihn im „Kings Canyon“ im Northern Territory von Australien und ich muss sagen, auch dort bin ich aus dem Staunen nicht herausgekommen. Er lag idyllisch, umgeben von hohen und rot leuchtenden Felsen, an einem kleinen plätschernden Bach, dessen Arme den Canyon durchzogen. Die Bäume und der blaue Himmel spiegelten sich in dem klaren Wasser und niemand traute sich mit voller Stimme zu sprechen, sondern es wurde vielmehr leise geflüstert oder andächtig geschwiegen, um den Zauber dieses Ortes nicht zu zerstören.

So ein Staunen ist etwas wundervolles und kostbares. Das merkt man daran, dass man doch am liebsten die Zeit anhalten würde, um noch etwas länger in diesem Zustand verweilen zu können.

Zu einem solchen Staunen gesellt sich gerne eine tiefe Dankbarkeit und Freude über den Moment, über Gott und seiner Schöpfung. Und diese staunende Dankbarkeit ist – Gott sei Dank – nicht nur am anderen Ende der Welt erfahrbar.

Auch beim Thanngabengottesdienst Anfang Juli haben wir gemeinsam über die Schöpfung gestaunt; und das klappt auch im Alltag beim Anblick unserer fruchttestrotzender Zwetschgen-, Pfirsich- und Apfelbäume oder auch bei einem abendlichen Spaziergang entlang der Felder und Wälder ringsum Altenthann, Burgthann, Pattenhofen oder Mimberg. Und so scheint der Garten Eden gar nicht so fern, sondern mitten unter uns zu sein.

Ich wünsche Ihnen viele solcher paradiesischer Momente und immer einen Blick für Gottes gute Schöpfung in den kommenden Wochen!

Ihr Pfarrer Tobias Treu



Aus unseren Kindergärten

– Die Kinderarche – Burghann

Abschiedsfeste in der „Kinderarche“

Kurz vor Ferienbeginn verbrachten die Krippenkinder, die ab September unsere Kindergartengruppen besuchen, mit ihren Familien und Betreuerinnen einen abwechslungsreichen Nachmittag in „Deinhards Viecherei“.



Die Kindergartengruppen machten verschiedene Ausflüge, z. B. fuhren zwei Gruppen nach Stauff und unternahmen dort eine Eselwanderung. Die anderen beiden Gruppen verbrachten einen Tag am Erlebnisbauernhof Auhof bei Hilpoltstein.

Alle Vorschulkinder besuchten die Deutsche Bank in Nürnberg. Auf Einladung eines Kindergartenvaters durften sie dort hinter die Kulissen einer Bank blicken. Zur Vorbereitung hatten sie sich mit dem Thema „Geld“ beschäftigt. Ihre Kindergartenzeit beendeten sie mit einem Gottesdienst in der Johanneskirche und einer anschließenden „langen Nacht“ in und um ihren Kindergarten.

Die engagierte Theatergruppe der Hortkinder zeigte ihr eingeübtes Stück „5 Freundinnen unterstützen die Polizei“ den Eltern und allen Interessierten. Für alle,

die zum neuen Schuljahr den Hort verlassen, gab es eine „Pfeiljagd“ quer durch Burghann. Am Zielort angekommen, konnten sich alle mit Pizza stärken und bei einem leckeren Eis über so manches gemeinsam Erlebte in der „Hortzeit“ lachen.

Nun freuen sich alle auf die Ferien und den Neustart im September!

Termine:

08.–26.8.: Sommerferien

01.–02.9.: Planungstage – Haus für
Kinder geschlossen

– Die Buchfinken – Mimberg

Wir kochen unser Essen selbst!

Es war wieder soweit! Die Mitarbeiter der „Buchfinken“ kochten gemeinsam mit den Kindern das Mittagessen. Das war für die Kinder wieder ein tolles Erlebnis!



Hier war Teamwork gefragt: Die Kindergartengruppen bereiteten die Hauptspeise für alle Gruppen zu, die Krippengruppen machten den Nachttisch. Die Eltern brachten im Vorfeld die benötigten Zutaten mit. Die Kindergartenkinder durften dann flei-

ßig Klöße rollen und Soße kochen. In der Krippe wurde für die Nachspeise das Obst für den Obstsalat klein geschnitten. Dazu gab es noch ein Vanilleeis. Pünktlich zum Mittagessen war alles fertig angerichtet und die Kinder konnten ihr selbst gekochtes Menü genießen. Dies schmeckt natürlich umso besser, wenn man selbst mitgeholfen hat.

Kleine Waldforscher

Die Krippenkinder machten sich bereit für einen Waldtag. Bepackt mit Rucksack, Picknickdecken und Frühstück gingen sie bereits in der Früh auf eine kleine Reise. Im nahen Wäldchen angekommen, wurde erst einmal gefrühstückt. Sie packten ihre Rucksäcke aus und vesperten vergnügt. Nachdem alle gestärkt waren, konnte der Wald erforscht werden. Die Krippenkinder bauten „Lagerfeuer“, kletterten auf Baumstümpfe und erforschten das Unterholz. Kurz vor dem Mittagessen machten sich die kleinen Forscher auf den Heimweg zur Kindertagesstätte. Es hat allen sehr viel Freude bereitet und soll bald wiederholt werden.

Termine:

01.–19.08.: Sommerferien

**– St. Veit –
Altenthann**

Ausflug der Vorschulkinder

Auch in diesem Jahr ging unser Vorschul-ausflug wieder nach Nürnberg. An einem Dienstagmorgen, kurz nach 8:00 Uhr startete das Abenteuer. Mit der S-Bahn ging es Richtung Nürnberg.

Dort haben wir dann zunächst der Lorenzkirche und dem Hauptmarkt einen Besuch abgestattet.

Danach ging es mit der „fahrerlosen U-Bahn“ zum Kinder- und Jugendmuseum.

Gemeinsam mit dem „Haus der kleinen Forscher“ feierten wir den „Tag der kleinen Forscher“. Außerdem gab es gleichzeitig auch noch das 10-jährige Jubiläum der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ zu bejubeln.

Im Kindermuseum nahmen wir an der Aktion „Wir backen Geburtstagsgebäck in „Ur-Opas Bäckerei“ teil. Fleißig haben die kleinen Bäcker Brezen gefertigt. Sie hatten viel Spaß dabei.

Nach diesen tollen Erlebnissen ging es wieder Richtung Winkelhaid. Mit der U-Bahn und der S-Bahn kamen wir alle wieder glücklich und zufrieden (und auch etwas müde) am Nachmittag zu Hause an.

Es war ein rundherum spannender und erlebnisreicher Ausflug.



Termine:

08.–26.08.: Sommerferien

07.09.: Der Fotograf kommt in den Kindergärten

16.09.: Kindergartengottesdienst mit Pfr.Treu

Im September

Mit viel Glück der Bezug unseres neuen Anbaus

Die Teams der Kindergärten wünschen allen Kindern und Eltern erholsame und sonnige Ferien!

Herzlichen Glückwunsch unseren Jubelkonfirmanden!



Silberne Jubelkonfirmation: Alexander Bauer, Anja Breckner, Kathrin Claußen, Sandra Eglmeier, Silke Haehnel, Christine Holzammer, Annette Mpagi Tomeso, Daniela Vulpius, Andreas Wittmann, Michael Wozny



Goldene Jubelkonfirmation: Werner Bialecki, Helga Bidmon, Werner Brunner, Erika Doleschal, Brigitte Icks, Reinhard Kuhn, Heinz Liebel, Marianne Nerreter, Rudolf Pickl, Sonja Schneller, Betti Springer, Gerlinde Uhlerr, Helga Wittmann.

Frauenkreis

Ausflug in die Hauptstadt Mittelfrankens

19 Damen des Frauenkreises Burgthann erlebten eine kurzweilige Führung in der Hauptstadt Mittelfrankens. Nach dem Besuch der katholischen Ludwigskirche erreichte man durch den idyllischen Beringershof die Evang. St. Gumbertuskirche. Das Programm führte weiter zum Denkmal des bekannten Kaspar Hauser, zur Evang. Johanneskirche, die Markgrafenresidenz und zur Orangerie. Anschließend blieb noch Zeit durch den wunderschön angelegten Hofgarten zu spazieren.

Seniorenkreis

Treffen unserer Senioren im „Goldenen Hirsch“

Inzwischen ist es zur Tradition geworden, dass wir am Kirchweihmontag zum Kaffeeplausch beim Müller im Goldenen Hirschen zusammen kommen. Auch die Gemeindehilfen waren diesmal in unserer fröhlichen Runde mit von der Partie.

Herr Dormann aus Pattenhofen sorgte für die musikalische Untermalung mit seiner steirischen Harmonika.



Eröffnung Gemeindefest durch Konzert der Kantorei

Das Gemeindefest wurde auch heuer wieder mit einem Konzert am Vorabend in der Johanneskirche eröffnet. Auf dem Programm stand die fränggische Musik-story „Allmäääch, der Bou“. Mit dem fränkisch-pfälzischen Zwiefachen „Teifi, du dürra“ wurde als erstes ein Einblick in die musikalische Welt des konfirmierten Johnny gegeben.

Johnny's Fahrt mit seinen Kumpels in die Arena nach Verona wurde wirkungsvoll mit dem Song „Über den Wolken“ untermalt. In der zur Arena umfunktionierten Johanneskirche erklang als erstes das Gebet „Deus meus“ von G. Verdi, ein Stück, bei dem auch die Orgel wirkungsvoll eingesetzt wird. Voluminös übernahmen dabei die Burgthanner Bassisten von der Empore aus zusammen mit der Orgel den Gesang der Priester und harmonisierten trefflich mit dem Chor und der Fürther Koloratursopranistin Christine Ganslmayer, die den extrem hoch liegenden Part sicher und mit großem Ausdruck interpretierte. Anschließend präsentierten die Chorgemeinschaft aus der Kantorei Burgthann-Mimberg und dem Lehrchor Neumarkt (OPf.), sowie das Streichorchester des Collegium Pro Musica 2000 Burgthann, zusammen voluminös den bekannten und beliebten Chorsatz „Teure Heimat“ von G. Verdi. Johnny wurde in hervorragender Weise von Maximilian Pscherer dargestellt.

Als weitere Besonderheit trugen die vier Burgthanner Bassisten Hermann Heindl, Werner Pscherer, Karl Schaller und Werner Brunner die beiden Sinatra-Songs „My Way“ und „Strangers in the Night“ voluminös vor und wurden am Klavier von Elisabeth Müller ausgezeichnet begleitet. Berührend war auch der Song „Summertime“



von G. Gerswhin aus „Porgy and Bess“ – drückende Schwüle und das Zirpen der Mücken lag förmlich in der Luft. Das hatten wiederum Christine Ganslmayer und das Orchester mit ihrer Konzertmeisterin

Katharina Zucker (ehem. Brunner) treffend herausgearbeitet. Der Autor dieses Stückes ist der Chorleiter Werner Brunner. Die Zuhörer erlebten an diesem Abend eine Musikshow der Superlative.

Foto: Sabine Rösler

Gemeindefest 2016

Ein Fest der Nachbarschaft ...

Bunt und vielfältig ging es zu beim Gemeindefest in Burgthann. Viele aus der Nachbarschaft waren gekommen: Neubürger und neu Zugezogene ebenso wie die alten Nachbarn, die um die Kirche, in Burgthann, und auch die Nachbarn aus Altenthann waren zahlreich vertreten.

So konnten alle bei guter Laune und hervorragender Unterhaltung feiern. Bei leckerem Essen ebenso wie bei kunstvoll zubereiteten Cocktails durch die Jugend. Das Kuchenbuffet war wieder ein Augen- und Gaumenschmaus, Braten und Bratwürste wurden von Fachkräften angereicht, Getränke wurden frisch und kühl für ein heißes Fest serviert.

Das Programm hatte einige Highlights zu bieten: Die Radeltour des Frauenkreises machte Bierdurst und gab allen frische Luft, die Zumba-Kids ließen Hüften und



Arme kreisen, dass man schon beim Zuschauen ins Schwitzen kam. Die Modenschau der Kindergartenkinder war extrem süß und die Fanny Dancers hatten ein großes Repertoire an Tänzen, mit aufwendigen Kostümen und einfallsreichen Choreographien. (Die Fanny Dancers freuen sich noch auf Mittänzer / -innen.)

Dank an alle Helfer, Mitwirkende und den Kirchenvorstand mit unserer unermüdlichen Sekretärin Frau Andrea Czerwek!



Ökumenische Gottesdienste zum Schulbeginn

Schulanfänger-Gottesdienst
für die Kinder der **1. Klassen**
mit Eltern,
Geschwistern, Großeltern:

Dienstag, 13. September,
10.30 Uhr in der Evang. Kirche

2. – 4. Klasse:
Mittwoch, 14. September,
8.15 Uhr in der Kath. Kirche

5. – 10. Klasse:
Donnerstag, 15. September,
8.15 Uhr in der Evang. Kirche

Die nächsten Taftermine

Burgthann: 31.07., 14.08., 25.09., 06.11.
(Pfr. Winkler), jeweils 11.15 Uhr

09.10., (Pfr. Winkler) 11.30 Uhr

Altenthann: Nach Absprache

Nachruf

Völlig überraschend und mit großer Anteilnahme haben wir vom Ableben unseres Kirchenvorstehers

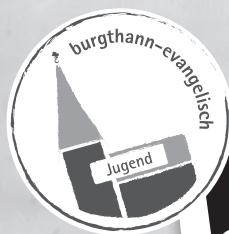
Frank Dalitzsch

erfahren.

Er hat sich in unserer Kirchengemeinde in vielfältiger Weise verdient gemacht: Über viele Jahre hat er aktiv den Kindergottesdienst mitgestaltet, er hat sich in der Jugendarbeit engagiert, war im Flötenkreis dabei und hat darüber die Feiern der Osternacht mit geprägt. Seit Dezember 2012 war er gewähltes Mitglied im Kirchenvorstand und hat hier sein ganzes Fachwissen, seine Persönlichkeit und auch seine christliche Überzeugung mit eingebracht.

Wir sind sehr traurig über seinen Tod und bleiben im Gedenken und im Gebet mit ihm verbunden. Seiner Frau und der Familie wünschen wir den Trost des Heiligen Geistes.

*Pfarrer Bernhard Winkler mit den Mitgliedern
des Kirchenvorstandes und dem Pfarrteam*



Jugendseite

1. Treffen der Neukonfirmanden (Konfirmation 2018)

Am

**Freitag, 23. September,
von 17.30 bis 18.30 Uhr**

sind alle Neukonfirmanden, die 2018 die Konfirmation feiern möchten, herzlich eingeladen zu einem ersten Treffen und Kennenlernen. Es werden die Unterlagen und Informationen zur Erntedanksammlung ausgegeben. Anschließend erwartet euch das Team unseres Jugendtreffs "Contact" zum Chillen mit leckeren Waffeln, Milkshakes, Billard, Kicker und cooler Musik.



Erntedankfest- Kinderzug

**02. Oktober 2016
um 15 Uhr**

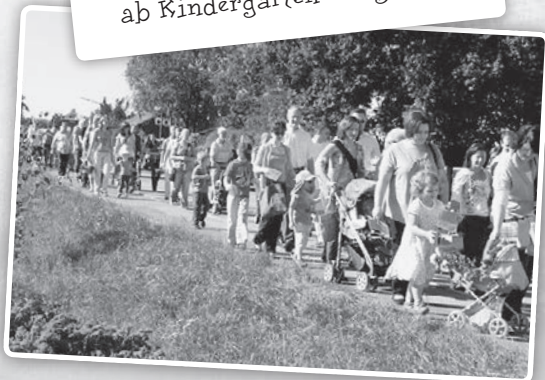
ab Kindergarten Burgthann

Contact

Herzliche Einladung zu unserem offenen Jugendtreff „Contact“, jeden Freitag von **18–22 Uhr** im Gemeindehaus (in den Ferien nur sporadisch geöffnet – einfach mal vorbeikommen)

Enjoy it!

Der Treff für dich und deine
Freunde in Burgthann!!!





**ALTENTHANN
ST. VEIT**

Entdeckungen auf dem Bauernhof

Der Sommer ist da und das bedeutet Action bei uns in der Krabbelgruppe. Am 13.6. lautete das Motto von uns Kleinen: „Tausch der Nuckelflaschen gegen Wienerle und Brez'n“ beim Altenthanner Kärwa-Frühsschoppen. Dort haben wir Pampers-Rocker für mächtig viel Stimmung gesorgt während wir den Großen um die Füße wuselten.

Schon gleich eine Woche später ging es mit einem weiteren Highlight für uns Krabbel-Kids weiter. Der jährliche Bauernhofbesuch bei Familie Krauß in Walersberg stand an. Mit der Ankunft am Hof fühlte man sich gleich wie im Urlaub. Wir blühten auf in dem Moment, als wir die



vielen Kühe sahen und die kleinen Kälbchen sogar streicheln durften. Auch die Katzenbabys wurden von uns ordentlich durchgeknuddelt, bevor es dann in den schön angelegten „Kinder-Hasen-Laufstall“ ging, in dem wir uns so richtig austoben konnten. Während der Sandkasten unsicher gemacht wurde, hoppelten die

Hasen munter um uns herum. Unsere Mamis konnten sich dann endlich auch mal entspannt bei Kaffee und Kuchen zurücklehnen und uns Kleinen beim Rumkrabbeln und Entdecken zusehen.

Na? Hast du auch Lust bekommen mit uns mit zu krabbeln?

Wir freuen uns schon auf dich! Von 0 bis 3 ist alles dabei :-).

Melde dich gerne bei

Kerstin Krauß

(Tel: 09183/9029194) oder

Steffi Billhöfer

(Tel: 09183/7581).

Fremde beherbergen – Menschen auf der Flucht

Einen sehr interessanten Nachmittag gestaltete Pfarrer Bernhard Winkler im Juni im Altenthanner Seniorenkreis. Das Team hatte ihn eingeladen zu dem Thema „Fremde beherbergen – Menschen auf der Flucht“. Da Pfr. Winkler schon seit 2014 Kontakt mit Flüchtlingen in Burgthann hat, konnte er anschaulich von seinen eigenen Erfahrungen und der jetzigen Situation vor Ort berichten. Er erzählte von den Anfängen in Burgthann, von manchen Schwierigkeiten, z.B. mit den Essgewohnheiten und den Sprachproblemen. Sehr eindrucksvoll war ein Film über Boatpeople, also Flüchtlinge, die mit oft gefährlichen Booten aus ihrem Land über das Mittelmeer nach Europa geflüchtet waren. Der Film zeigte Schicksale, wie sie auch die asylsuchenden Menschen in Burgthann erlebt haben.

Pfr. Winkler ging auch auf die biblische Grundlage, Fremde aufzunehmen ein. So findet man schon im Alten Testament die Aufforderung, seine Feinde zu lieben, und bei den Werken der Barmherzigkeit, von denen das Neue Testament erzählt (Mt. 25,35), ist eines der Gebote „Fremde

beherbergen“. Auf einem Wandbild in der Rummelsberger Philippuskirche ist dies dargestellt.



Zum Schluss gab Pfr. Winkler noch eine Ausblick in die Zukunft und machte deut-

lich, dass bei der jetzigen Bevölkerungslage Deutschland wirtschaftlich nur bestehen kann, wenn es Zuwanderung zulässt.

Herr Wilimsky ergänzte die Informationen noch aus eigener Erfahrung. Er war als Kind selbst Flüchtling und möchte jetzt das Gute, das er damals erfahren hat, ein Stück weit zurückgeben. Deshalb gibt er in Feucht ehrenamtlich Deutschunterricht bei Flüchtlingskindern. Es ist nicht immer leicht, aber doch bereichernd.

Für den geplanten **Herbstausflug** des Seniorenkreises im September laufen z. Zt. die Vorbereitungen. Termin, Ziel und Ablauf werden rechtzeitig per Handzettel bekannt gegeben.

Gottesdienst unter Bäumen



Die Wege waren noch feucht vom Regen des Samstags aber die ersten Sonnenstrahlen begleiteten schon die ersten Besucher auf ihren Weg in den Thanngaben. In sommerlicher Natur Gottesdienst feiern ist ein Erlebnis und spricht Menschen an. Zum Thanngabengottesdienst am 3. Juli hatten sich auch diesmal viele Altenthanner und Burghthanner aufgemacht und Platz auf den unter Bäumen aufgestellten Bierbänken genommen.

Pfarrer Treu hatte seine Predigt, passend zum Ort des Gottesdienstes, unter die Überschrift „Staunen über Gottes Schöpfung“ gestellt. Er zeigte auf, wie auch hier im Thanngaben oder auf den Feldern und Wiesen in unserer nahen Umgebung Gottes Schöpfung vollkommen ist. Man sieht

es an den vielen Tieren mit ihren Besonderheiten und Überlebensstrategien. An Bäumen und Pilzen, die einander brauchen, an Blumen und Sträuchern mit ihren Farben und Gerüchen als Lebensraum für Schmetterlinge, Käfer und anderes Geklügel. Wenn wir mit offenen Augen durch die Natur gehen, können wir nur staunen über Gottes Schöpfung, die den Menschen zur Freude und Nutzung, nicht aber zur Zerstörung gegeben ist.

Der Gottesdienst wurde mitgestaltet vom Altenthanner Posaunenchor unter Leitung von Rainer Krauß. Sehr willkommen waren nach dem Schlusslied auch die gegrillten Bratwürste als Stärkung für den Heimweg. Herzlichen Dank für die dabei gegebenen Spenden.

**Wir gratulieren
zum Geburtstag im Aug./Sept.:**



Ab dem 70. Lebensjahr veröffentlichen wir die Geburtstage im Gemeindegroß. Auf Wunsch kann davon abgesehen werden. Wir bitten hierzu mindestens 8 Wochen vorher im Pfarramt Bescheid zu geben (Tel. 3187).

Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · 📠 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Czerwek · ☎ 31 87

Bürozeiten:

Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr, 25

Vertrauensmann:

Gerd Wagner, ☎ 90 32 81

Anschriften der Kindertagesstätten:

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 75 87

Leiterin: Katja Püntzner · **E-Mail:**

evang.kindergarten.burgthann@t-online.de

„Die Buchfinken“ Mimberg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 203

Leiterin: Petra Reinfelder

E-Mail: Buchfinken@web.de

Diakoniestation:

Bergstr. 43 · ☎ 18 65 · 📠 90 00 67
Sprechstunde montags 12.00 – 14.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Burgthann:

☎ 091 83 / 95 08 18

Bankverbindungen Burgthann:

Allgemeine Spendenkonten:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Sparkasse

IBAN: DE24 7605 0101 0380 3650 23

BIC: SSKNDE77XXX

Kirchgeld:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Kirchengemeinde Altenthann

Pfarrer Tobias Treu

☎ 091 83 / 95 26 66

E-Mail: tobias.treu@elkb.de

Internet: www.altenthann-evangelisch.de

Vertrauensmann:

Reinhard Distler, ☎ 12 28

Kindergarten „St. Veit“:

Altenthann, Mühlbergstr. 8 · ☎ 44 48

Leiterin: Brigitte Friedrich

E-Mail: kiga.altenthann@t-online.de

Diakoniestation:

Bergstr. 43, Burgthann

☎ 18 65 · 📠 90 00 67

Sprechstunde montags 12 – 14 Uhr

Bankverbindungen Altenthann:

Allgemeines Spendenkonto

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE44 7606 9440 0000 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Kirchgeld:

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE88 7606 9440 0100 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 091 28 / 50 25 13,

Handy 01 75 / 1 62 45 14

Erziehungs- und Familienberatung:

Treuturmstraße 2, Altdorf

☎ 091 87 / 17 37

Suchtberatung: Oberer Markt 21, Altdorf

☎ 091 87 / 78 97

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 091 87 / 90 65 42

Beratung für pflegende Angehörige:

Marktplatz 50, Lauf · ☎ 091 23 / 98 70 96

Familienpflege/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck

☎ 091 51 / 83 77-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Unterstützerkreis Asylsuchende:

Kontakt über Pfarramt

Gottesdienstsanzeiger
Aug./Sept. 2016



Altenthann



Burgthann

7. August –

11. So. n. Trinitatis

Dankopfer eigene Gemeinde:
Asylarbeit vor Ort

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. Winkler)

9.00 – Gottesdienst
(Pfr. Winkler)

14. August –

12. So. n. Trinitatis

Dankopfer eigene Gemeinde:
Mutter-Kind-Gruppen

9.00 – Gottesdienst
(Pfr. Winkler)

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. Winkler)

11.15 – Tauffest (Pfr. Winkler)

16.00 – Andacht am
Bumberer

21. Aug. –

13. So. n. Trinitatis

Dankopfer:
Besondere gesamtkirchliche
Aufgaben der EKD

10.00 – Gottesdienst
(Diakon Hecke)

9.00 – Gottesdienst
(Diakon Hecke)

28. August –

14. So. n. Trinitatis

Dankopfer:
Diakonie Bayern

9.00 – Gottesdienst
(Pfr. Treu)

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. Treu)

4. Sept. –

15. So. n. Trinitatis

Dankopfer eigene Gemeinde:
Seniorenarbeit

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. i. R. Winning)

10.00 – Zeltgottesdienst
zur Kirchweih in
Mimberg (Pfr. Treu)

– Kein Gottesdienst in
Burgthann

11. Sept. –

16. So. n. Trinitatis

Dankopfer:
Gefängnisseelsorge

9.00 – Gottesdienst
(Pfr. i. R. Polster)

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. i. R. Polster)

18. Sept. –

17. So. n. Trinitatis

Dankopfer:
Ökumene und Auslandsarbeit
der EKD

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. i. R. Bauer)

**10.00 – „follow-ME – Kinder-
kirche“**

9.00 – Gottesdienst
(Pfr. i. R. Bauer)

25. Sept. –

18. So. n. Trinitatis

Dankopfer:
Jugendarbeit im Dekanat

9.30 – Festgottesdienst zur
Jubelkonfirmation
mit Hl. Abendmahl
(Pfr. Treu/Posaunenchor)

10.00 – Gottesdienst
(Pfr. Winkler)

11.15 – Tauffest (Pfr. Winkler)

Gottesdienst im Altenheim Mimberg jeweils Mittwoch, 9.45 Uhr

03.08./17.08./ 31.08./21.09. (Pfr. i.R. Böck) , 10.08./14.09.(Pfr. Winkler)

24.08./07.09./28.09. (Pfr. Treu)